

# Polizisten üben Liegestütze an Mahnmal

**Berlin.** Das Holocaustmahnmal in Berlin ist von Polizisten für das Liegestütztraining missbraucht worden. Berlins Polizeipräsidentin Barbara Slowik entschuldigte sich und verurteilte die Aktion vom Pfingstwochenende, über die das Boulevardblatt *B. Z.* am Montag berichtete. Die Polizisten waren wegen Demonstrationen im Regierungsviertel im Einsatz. Ein Foto zeigt uniformierte Polizisten, die an den Steinblöcken des Mahnmals Liegestütze machen. Dabei sollen sie sich gegenseitig mit Handys gefilmt haben. Das Mahnmal, das 2005 eingeweiht worden war, besteht aus rund 2.700 verschieden hohen, dunkelgrauen Betonblöcken. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/413679.polizisten-ueben-liegestuetze-an-mahnmal.html>*